

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des Ausschusses für  
Bildung, Kultur und Sport  
19.02.2026



# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung	5
Vorlagendokumente	
TOP Ö 2 Bestellung Schriftführung für den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	
Beschlussvorlage 0012/2026	9
TOP Ö 3 Verpflichtung der Ausschussmitglieder	
Mitteilungsvorlage 0019/2026	11
TOP Ö 5 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 11.06.2025 - öffentlicher Teil	
Mitteilungsvorlage 0068/2026	13
TOP Ö 7 Mitteilungen des Bürgermeisters	
Mitteilungsvorlage 0071/2026	17
TOP Ö 10 Theaterbericht 2024 der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH	
Mitteilungsvorlage 0027/2026	21
Theaterbericht 2024 0027/2026	23
Theaterbericht 2024 - Anlage 1 0027/2026	25
Theaterbericht 2024 - Anlage 2 0027/2026	27
Theaterbericht 2024 - Anlage 3 0027/2026	29
TOP Ö 11 Stadtarchiv - Jahresbericht 2025	
Mitteilungsvorlage 0018/2026	35
TOP Ö 13 Vergabe der Sportpauschale 2025	
Mitteilungsvorlage 0017/2026	39
TOP Ö 14 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Teilnahme am Projektauftrag 2025/26 für das Förderprogramm des Bundes "Sanierung kommunaler Sportstätten"	
Beschlussvorlage 0085/2026	41
Dringlichkeitsentscheidung_SKS_2026 0085/2026	43
TOP Ö 15 Personalsituation im Fachbereich 4 – Bildung, Kultur, Schule und Sport; hier alle Bereiche außer 4-40 / Schulverwaltung (=ASG)	
Mitteilungsvorlage 0013/2026	45
TOP Ö 16 Haushaltsplanberatung für die Produktbereiche 04/Kultur und Wissenschaft und 08/Sportförderung für das Haushaltsjahr 2026	
Beschlussvorlage 0026/2026	51
Änderungsliste 2026 04.410 0026/2026	57
Änderungsliste 2026 08.490 0026/2026	59



# Stadt Bergisch Gladbach

Datum

**30.01.2026**

Ausschussbetreuender Fachbereich

**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

Sachbearbeitung

Petra Weymans

Telefon-Nr.

**02202-142554**

Tag und Beginn der Sitzung

**Donnerstag, 19.02.2026, 17:00 Uhr**

## Einladung

**zur 1. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport in der elften Wahlperiode**

Sitzungsort

**Ratssaal des Rathauses Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz 1, 51429 Bergisch Gladbach**

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Frau Weymans, Tel. 02202-142554, p.weymans@stadt-gl.de

## Tagesordnung

### Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Bestellung Schriftführung für den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport  
Vorlage: 0012/2026**
- 3 **Verpflichtung der Ausschussmitglieder  
Vorlage: 0019/2026**
- 4 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- 5 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 11.06.2025 - öffentlicher Teil  
Vorlage: 0068/2026**
- 6 **Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden**
- 7 **Mitteilungen des Bürgermeisters  
Vorlage: 0071/2026**

- 8      Mitteilungen des Stadtsportverbandes Bergisch Gladbach e.V.**
  
- 9      Mitteilungen des Stadtverbandes Kultur e.V.**
  
- 10     Theaterbericht 2024 der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH  
Vorlage: 0027/2026**
  
- 11     Stadtarchiv - Jahresbericht 2025  
Vorlage: 0018/2026**
  
- 12     Vorstellung des neuen Leiters des Schulmuseums Bergisch Gladbach - Sammlung  
Cüppers**
  
- 13     Vergabe der Sportpauschale 2025  
Vorlage: 0017/2026**
  
- 14     Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Teilnahme am Projektauftrag  
2025/26 für das Förderprogramm des Bundes "Sanierung kommunaler  
Sportstätten"  
Vorlage: 0085/2026**
  
- 15     Personalsituation im Fachbereich 4 – Bildung, Kultur, Schule und Sport; hier alle  
Bereiche außer 4-40 / Schulverwaltung (=ASG)  
Vorlage: 0013/2026**
  
- 16     Haushaltsplanberatung für die Produktbereiche 04/Kultur und Wissenschaft und  
08/Sportförderung für das Haushaltsjahr 2026  
Vorlage: 0026/2026**
  
- 17     Anträge der Fraktionen**
  
- 18     Anfragen der Ausschussmitglieder**

**N Nicht öffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - nicht öffentlicher Teil**
- 2 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden**
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters**
- 4 Aufträge über 10.000 € netto für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025  
Vorlage: 0004/2026**
- 5 Anträge der Fraktionen**
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder**

Gez.  
Frank Reiländer  
Vorsitzender



**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## **Beschlussvorlage**

Drucksachen-Nr. 0012/2026  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

#### **Bestellung Schriftführung für den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport**

#### **Beschlussvorschlag:**

Frau Petra Weymans wird zur Schriftführerin des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport bestellt.

Frau Sarah Gilke und Frau Giorgina Leigh Butler werden zu stellvertretenden Schriftführerinnen des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport bestellt.

## **Sachdarstellung/Begründung:**

Gemäß § 52 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 und 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der derzeit geltenden Fassung obliegt die Bestellung einer Schriftführerin oder eines Schriftführers und einer Stellvertretung dem jeweiligen Ausschuss.

Um die Schriftführung im Urlaubs- und Krankenfall zu gewährleisten, werden sowohl Frau Petra Weymans als Schriftführerin als auch Frau Sarah Gilke und Frau Giorgina Leigh Butler als Vertreterinnen von der Verwaltung vorgeschlagen.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0019/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### Verpflichtung der Ausschussmitglieder

#### Inhalt der Mitteilung:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 04.11.2025 die Zusammensetzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport beschlossen. Die Einführung und Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die dem Rat der Stadt Bergisch Gladbach angehören, ist bereits in der konstituierenden Ratssitzung am 04.11.2025 erfolgt.

Alle Ausschussmitglieder, die keine Ratsmitglieder sind, werden während der ersten Ausschusssitzung von der Ausschussvorsitzenden in ihr Amt eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtung wird in der Weise vollzogen, dass das Ausschussmitglied durch Erheben von seinem Platz das Einverständnis mit folgender Formel bekundet, die die Ausschussvorsitzende vortragen wird.

Für die Verpflichtung sieht die Verwaltungsvorschrift zu § 32 Absatz 4 GO NRW a.F. folgenden Text vor:

„Ich verpflichte mich,  
 dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen,  
 das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten  
 und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Bergisch Gladbach erfüllen werde.

[So wahr mir Gott helfe.]“

Der Eid kann auch ohne die Worte „So wahr mir Gott helfe.“ geleistet werden.

Über die Verpflichtung wird eine Niederschrift gefertigt.



**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0068/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 11.06.2025 - öffentlicher Teil**

#### Inhalt der Mitteilung:

##### **Zu TOP Ö10 – Standortfestlegung für die Bibliothek Bergisch Gladbach (Vorlagen-Nr. 0372/2025)**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (ABKS) hat einstimmig (ohne Enthaltung) folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Variante 4 der Machbarkeitsstudie des Büros Praglowski Architekten weiterzuerfolgen und einen Fachplaner mit der Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 3 zu beauftragen.

Die folgenden Ausschüsse haben sich wie folgt der Beschlussempfehlung angeschlossen:

Ausschuss für die Konversion des Zanders-Geländes in seiner Sitzung am 25.06.2025: einstimmig bei einer Enthaltung (Ursula Mörs, FDP)

Hauptausschuss in seiner Sitzung am 02.07.2025: mehrheitlich gegen die FDP

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften in seiner Sitzung am 03.07.2025: mehrheitlich gegen die Stimme der FDP-Fraktion

Der Rat hat in seiner Sitzung am 08.07.2025 mehrheitlich gegen die FDP-Fraktion folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Variante 4 der Machbarkeitsstudie des Büros Praglowski Architekten weiterzuverfolgen und einen Fachplaner mit der Durchführung der Leistungsphasen 1 bis 3 zu beauftragen.

Der Auftrag an den Fachplaner Firma Includi Aat Voss ist erteilt.

**Zu TOP Ö12 - Verlängerung des Kooperationsvertrags mit dem Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe e.V. bezüglich der Weiterführung des Museumsbetriebs in gemeinsamer Trägerschaft ab dem 01.01.2026 (Vorlage: 0353/2025)**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (ABKS) hat einstimmig (ohne Enthaltung) folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Der zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und dem Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe e.V. geschlossene Kooperationsvertrag vom 23.03.2021 soll mit Wirkung vom 01.01.2026 wie folgt geändert werden:

1. Der nach § 3 an den Verein zu zahlende pauschale Zuschussbetrag wird um 3.410 Euro auf 92.300 Euro jährlich angehoben. Diese Erhöhung ist eine Anpassung der Personalkosten an den 2025 geltenden Mindestlohn von 12,82 Euro pro Stunde.
2. Soweit aufgrund gesetzlicher Erhöhungen des Mindestlohnes weitere Personalkostensteigerungen eintreten, wird der Zuschussbetrag nach Ziffer 1 ab diesem Zeitpunkt um den Prozentsatz der Steigerung des Mindestlohnes angehoben.
3. Im Übrigen bleiben die Regelungen des vorgenannten Kooperationsvertrages unberührt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Förderverein ein entsprechendes Vertragsangebot zu unterbreiten.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften sich in seiner Sitzung am 03.07.2025 einstimmig dem Beschlussvorschlag angeschlossen.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 08.07.2025 einstimmig folgenden Beschluss gefasst: Der zwischen der Stadt Bergisch Gladbach und dem Förderverein des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe e.V. geschlossene Kooperationsvertrag vom 23.03.2021 soll mit Wirkung vom 01.01.2026 wie folgt geändert werden:

1. Der nach § 3 an den Verein zu zahlende pauschale Zuschussbetrag wird um 3.410,- EUR auf 92.300, - EUR jährlich angehoben. Diese Erhöhung ist eine Anpassung der Personalkosten an den 2025 geltenden Mindestlohn von 12,82 EUR pro Stunde.
2. Soweit aufgrund gesetzlicher Erhöhungen des Mindestlohnes weitere Personalkostensteigerungen eintreten, wird der Zuschussbetrag nach Ziffer 1 ab diesem Zeitpunkt um den Prozentsatz der Steigerung des Mindestlohnes angehoben.
3. Im Übrigen bleiben die Regelungen des vorgenannten Kooperationsvertrages unberührt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Förderverein ein entsprechendes Vertragsangebot zu unterbreiten.

Der Vertrag mit dem Förderverein wurde am 19.08.2025 unterschrieben.

## **Zu TOP Ö 16: Entwicklung des Stadionareals an der Paffrather Straße (Vorlage: 0400/2025)**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport hat einstimmig (ohne Enthaltung) folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Auf der Fläche des ehemaligen Tennenplatzes an der Paffrather Str. ein normgerechtes Kunstrasenfeld zu errichten.
2. Auf der Fläche des ehemaligen Tennenplatzes an der Paffrather Str. einen multifunktionalen Bereich (z.B. für Basketball, Rollsport, Fahrradprüfungen) vorzusehen, welcher im Bedarfsfall als Stellplatz für 50 -60 PKW genutzt werden kann.
3. Den Rasennebenplatz sowie ggf. weitere Nebenflächen als multifunktionale, allgemein zugängliche Sportstätte weiterzuentwickeln.
4. Den vorhandenen Basketballplatz mit der zugehörigen Weitsprunganlage zu sanieren.
5. Mit der Durchführung der Maßnahmen zu 1. und 2. soll die Infrastruktur-Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL) beauftragt werden.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften sich in seiner Sitzung am 03.07.2025 einstimmig dem Beschlussvorschlag angeschlossen

Der Rat hat sich in seiner Sitzung am 08.07.2025 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

1. Auf der Fläche des ehemaligen Tennenplatzes an der Paffrather Straße ein normgerechtes Kunstrasenfeld zu errichten.
2. Auf der Fläche des ehemaligen Tennenplatzes an der Paffrather Str. einen multifunktionalen Bereich (z.B. für Basketball, Rollsport, Fahrradprüfungen) vorzusehen, welcher im Bedarfsfall als Stellplatz für 50-60 PKW genutzt werden kann.
3. Den Rasennebenplatz sowie ggf. weitere Nebenflächen als multifunktionale, allgemein zugängliche Sportstätte weiterzuentwickeln.
4. Den vorhandenen Basketballplatz mit der zugehörigen Weitsprunganlage zu sanieren.
5. Mit der Durchführung der Maßnahmen zu 1. und 2. soll die Infrastruktur Projektgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (IPGL) beauftragt werden.

## **Zu TOP Ö17.1 – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN, CDU, FDP, FWG und SPD vom 21.05.2025 zur nachträglichen Anpassung und Dynamisierung der institutionellen Kulturförderung**

Dem gemeinsamen Antrag auf eine einmalige, nachträgliche Anpassung der institutionellen Kulturförderung um 2.000 Euro auf 20.000 Euro und eine jährliche Fortschreibung um 1 % (ausgehend von 20.000 Euro) ist einstimmig zugestimmt worden.

Für das Haushaltsjahr 2025 sind die zusätzlichen Mittel nach Beschluss des Ausschusses wie folgt überwiesen worden:

THEAS Theater: 1.500 €

Theater im Puppenpavillon: 500 €

Für die Haushaltsjahre 2026 ff. sind die Ansatzserhöhungen in der Haushaltsanmeldung

(Nachtragshaushalt) berücksichtigt worden (siehe TOP Ö 15). Die Erhöhung steht unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung im Haushalt.

**Zu TOP Ö17.2 – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN, CDU, FDP, FWG und SPD vom 21.05.2025 zur finanziellen Absicherung des Kultursommers**

Dem gemeinsamen Antrag ist einstimmig zugestimmt worden.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0071/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Mitteilungen des Bürgermeisters

#### Inhalt der Mitteilung:

##### Kulturbüro

##### **Kulturrucksack 2026**

Auch in diesem Jahr findet der vom Land geförderte Kulturrucksack für die Altersgruppe 10 bis 14 Jahre statt. Das Kulturbüro hat in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt von den 9 eingegangenen Projektanträgen 8 ausgewählt und der Koordinierungsstelle Kulturrucksack NRW zur inhaltlichen Prüfung vorgelegt.

Die Koordinierungsstelle genehmigte die Planungsliste mit folgendem Kommentar:

*„Sie haben ein sehr schönes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Neben Ganzjahresangeboten gibt es auch Ferienaktionen. Auch die unterschiedlichen Sparten werden perfekt abgedeckt. Vor allem dadurch, dass Sie in den einzelnen Angeboten interdisziplinär denken. Das wird sicher viele Kinder und Jugendliche begeistern, denn dadurch erhalten sie nochmal mehr Impulse und Inspirationen. Gut gefallen haben mir eigentlich alle Projekte. Aber besonders finde ich die Papierwerkstatt im Industriemuseum. Auch „Neue Welten“ fand ich sehr ansprechend, denn perspektivisch wird der Umgang mit der KI insbesondere bezogen auf künstlerische Ausdrucksweisen ein Riesenthema.“*

Folgende Kulturrucksackprojekte finden 2026 statt:

- *Wir spielen Zirkus –Theaterspiel /Jan.-Dez. 2026 / im CROSS*
- *Offene UFO Kreativ-Werkstatt / Jan.-Dez. 2026 / im Ufo Jugendkulturhaus der AWO*
- *Junge Helden (nur für Jungen) / Jan.-Dez. 2026 / im Interkulturellen Treffpunkt Paula*
- *Neue Welten gestalten – Kreativitätstechniken & KI-Stories / 7.4.-11.04.2026 / imFrESch*

- *MaD-Music Art Dance-Weekend / 25.+26.4. / 13.+14.6. / 21.+ 22.11.2026 / im Krea-Jugendclub*
- *Open source-outdoor Kultur-Ferien / 27.7.-31.7.2026 / auf der Wiese An der Wallburg*
- *Papierwerkstatt – schöpfen, drucken, Bücher binden / 4.8.-7.8.2026 / im LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach*
- *Die Papierdetektive / 11.8.–15.8.2025 / mit Mandy Kieroth im THEAS Theater*

Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei.

Der Kulturrucksack wird mit 31.776 € (5.296 Kinder x 6,00 €) vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) und vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Der städtische Eigenanteil in Höhe von 8.972 € wird getragen vom Jugendamt, Kulturbüro und der Inklusionsbeauftragten.

Ab dem 01.01.2026 gelten die vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen bereits im September 2024 eingeführten Honoraruntergrenzen nun auch als verpflichtende Fördervoraussetzung im Sinne des § 16 Absatz 3 Kulturgesetzbuch für Projekte im Rahmen des Landesprogramms „Kulturrucksack NRW“.

Die Einführung der Honoraruntergrenzen basiert auf dem Kulturgesetzbuch NRW (KulturGB NRW), insbesondere auf § 3 Absatz 3, der Folgendes festlegt:

„Künstlerische und kulturpädagogische Leistungen sind angemessen zu vergüten. Bei der Vergabe öffentlicher Mittel ist sicherzustellen, dass Honorare in existenzsichernder Höhe eingeplant werden.“

Diese gesetzliche Vorgabe verpflichtet alle Zuwendungsempfänger – also auch die Standorte im Kulturrucksack NRW – dazu, Honorare nicht nur pauschal, sondern angemessen und nachvollziehbar auf Basis professioneller Standards zu kalkulieren. Die Kommunen / die Verbünde sind für die Einhaltung der Förderkriterien verantwortlich.

Für die Projekte beim Kulturrucksack gilt durch den Erlass vom 11. Dezember 2024 verbindlich die Honoraruntergrenze von 55 Euro für 60 Minuten für professionell tätige freischaffende Kunst- und Kulturschaffende, - Vor- und Nachbereitung sind vom Honorar umfasst.

Die Richtlinie (Ziffer 3.2.) findet nur auf selbstständige, professionelle Künstlerinnen und Künstler Anwendung, welche in der Künstlersozialkasse versichert sind oder durch ihre künstlerische Tätigkeit einen erheblichen Teil ihrer Einkünfte erzielen.

Nicht betroffen von der verbindlichen Matrix sind:

- Amateurlünstler/-innen oder Engagierte ohne professionelle Berufspraxis im Kulturbereich
- Pädagogen/-innen (Lehrkräfte, Sozialpädagogen/-innen etc.), die nicht als freischaffende Künstler/-innen beauftragt werden
- Studierende, die z. B. als Assistenzen tätig werden
- Ehrenamtliche Kräfte

Diese Personengruppen dürfen weiterhin auf anderer Basis vergütet werden, etwa nach Aufwand, pädagogischer Einordnung oder mit Aufwandsentschädigungen.

Die Pauschalen des Landes wurden an die neue Regelung nicht angepasst. Der Eigenanteil der Stadt Bergisch Gladbach kann angesichts der derzeitigen Haushaltslage nicht weiter erhöht werden, so dass dies zu einer Reduzierung der Anzahl der Projekte führen kann.

### **Aus Kulturstrolche werden die Kulturfüchse**

Wie bereits in der Sitzung des ABKS am 12.03.2025 unter Mitteilungen des Bürgermeisters (Vorlagen-Nr. 0123/2025) mitgeteilt, darf die Stadt Bergisch Gladbach das Projekt „Kulturstrolche“ unter diesem Namen nicht mehr weiterführen. Die Stadt Bergisch Gladbach hat seit

dem Schuljahr 2014/15 am Projekt „Kulturstrolche“ des Kultursekretariates teilnehmen dürfen (die ersten drei Schuljahre mit Hilfe einer Förderung durch das Land NRW und dann aus eigenen Mitteln). Im Juli 2024 wurde dem Kulturbüro dann mitgeteilt, dass dieser besondere Teilnahmemodus, der sich aus der dreijährigen Pilotphase ergeben hatte, zukünftig nicht mehr unter dem Titel und dem Logo der Kulturstrolche weitergeführt werden darf.

An der Namensfindung haben sich auch die teilnehmenden Schulen beteiligt. Nach einer internen Abstimmung der Leiterinnen und Leiter der Kultureinrichtungen wurde der Name „Kulturfüchse“ ausgewählt.

**Vorankündigung:**

Das Abschlusskonzert der Drittklässler-Kulturfüchse im Model Theater (15 Schulklassen) mit der Kölner Band Pelemele findet am 04. Mai 2026 um 10 Uhr im Bürgerhaus Bergischer Löwe statt.

Dazu sind alle Ausschussmitglieder sehr herzlich eingeladen.



**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0027/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Theaterbericht 2024 der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH

#### Inhalt der Mitteilung:

Die Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH, die seit 1980 im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach das gleichnamige Bürgerhaus betreibt, legt dem städtischen Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport ihren 31. Theaterbericht vor.

Der Bericht ist als Anlage beigefügt.



## 31. THEATERBERICHT 2024 DER BÜRGERHAUS BERGISCHER LÖWE GMBH

Bergisch Gladbach im Oktober 2025

Die Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH betreibt seit 1980 im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach das gleichnamige Bürgerhaus. Das städtische Kulturprogramm wird seit 1992 ebenfalls von der Gesellschaft veranstaltet. Der folgende Bericht blickt auf das Jahr 2024 zurück, beschreibt die aktuellen Ereignisse und gibt einen Ausblick auf die nahe Zukunft.

### Rückblick auf 2024

Das Jahr startete mit unserem traditionellen Neujahrskonzert, bei dem seit 2013 die Musiker der Philharmonie Lemberg (West-Ukraine) auf unserer Bühne stehen. Bis 2022 bestand das Orchester nur aus jungen Frauen und Männern, mit Beginn des Krieges wurden viele junge durch ältere Musiker ersetzt. Es war nicht nur für unser Publikum, sondern auch für unser Team sehr bewegend, wie die Musik um Johann Strauß trotz des Kriegs im Heimatland beschwingt und fröhlich gespielt wurde.

Jedes Jahr unterstützen wir vier städtische Veranstaltungen, die zu günstigen Konditionen bei uns aufgeführt werden. Von Januar wegen Eis und Schnee auf April verlegt, gab es ein Konzert der Kinder-Rockband Pelemele. Über 400 begeisterte Grundschüler kannten alle Hits der Band und machten im unbestuhlten Saal begeistert mit. Die Jekits der GGS Moitzfeld, die Musikschule mit dem Erzählkonzert und ein großes Konzert des Jugend-Blas-Orchesters waren die weiteren Programmpunkte in 2024. Viele Ballettschulen aus der Stadt und Umgebung haben die große Bühne genutzt, um Verwandten und Bekannten die Arbeit eines Jahres in angemessenen Rahmen zu präsentieren. Ein großes Schulkonzert des NCG fand ebenfalls bei uns statt – hier war die Besonderheit, dass die Technik-AG der Schule sich um Ton und Licht bei der Veranstaltung kümmerte (im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben). Der Sommerempfang des Bürgermeisters und die Sportlerehrung des Kreissportbundes waren dann wieder Treffpunkte der Bergisch Gladbacher Gesellschaft, wo Kontakte gepflegt oder man neue Leute kennenlernen konnte.

Bei unseren Kindertheatern waren die Kulturstrolche der Stadt regelmäßig zu Gast. Neben dem Besuch der jeweiligen Aufführung, gab es bei einem separaten Termin eine Führung durch unseren Bühnenmeister mit einem Blick hinter die Kulissen. Gerd Pohl besuchte dann die Klassen in der Schule und berichtete den Kindern beim sogenannten Theater-Knigge von den Besonderheiten und den Verhaltensregeln.

Gerd Pohl war neben seinen Schulbesuchen mit einer Lesung zu Gast. Ein besonderer Abend war die Verleihung der Ehrennadel der Stadt, die im Foyer vor seiner Puppenausstellung stattfand.

Nach Ende der Pandemie dem Haus treu geblieben ist der Gestaltungsbeirat der Stadt und auch die Job-Messe, die die Stadt zusammen mit der Agentur für Arbeit veranstaltet, fand bei uns statt. Begonnen als kleines Format im Spiegelsaal nahm die Messe nun zusätzlich das gesamte Foyer und alle Gruppenräume in Anspruch.

Nach den Sommerferien gab es dann ein besonderes Highlight im Bergischen Löwen. Das Musical „Kick like a Woman“ über die Fußballerinnen der SSG 09 Bergisch Gladbach feierte auf unserer Bühne Premiere. Planung und Terminfindung starteten bereits im Sommer 2023. Nach mehrwöchigen Proben gab es dann im September neun Vorstellungen mit über 4.000 Besuchern. Bei der großen Gala wurden die Schauspieler und viele Spielerinnen, die 1981 in Taipeh den Weltmeistertitel erkämpft hatten, auf der Bühne gefeiert. Die kurzweilige, spannende Geschichte und die schöne Musik wurden gelobt. Die digitalen Kulissen, die bei einem Musical erstmals in dieser Form eingesetzt wurden, ermöglichten immer wieder andere faszinierende Bühnenbilder mit neuen verblüffenden Effekten. Dank der Idee von Frau Weymans, die Sitzung des ABKS in den Spiegelsaal zu verlegen, konnten die Ausschussmitglieder im Anschluss noch das Musical besuchen

Nach den Herbstferien gab es Auftritte von Tommy Engel, den Bläck Fööss, Carolin Kebekus, Wilfried Schmickler und des Jugendchors St. Stephan – Köln und das Rheinland zu Gast in Bergisch Gladbach.

Die Anlage 1 zeigt unsere Eigen- und Fremdveranstaltungen, die im vergangenen Jahr auf der Bühne im großen Saal stattgefunden haben. Nach 20.000 Gästen, die 2023 das Angebot wahrnahmen, konnten wir 2024 über 31.000 Gäste begrüßen. Sieht man das Fußball-Musical als Ausnahme und zieht diese Besucher ab, dann bleibt trotzdem noch eine Steigerung von einem Viertel.

#### Aktuelle Entwicklungen und Ausblick

Die Anlage 2 gibt eine Übersicht über die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2025. Geplant war für 2024 ein Jahresergebnis von 2.000 Euro. Tatsächlich schlossen wir das Jahr mit einem Minus von fast 31.000 Euro ab. Dieses Minus konnte aus den Rücklagen gedeckt werden, 2025 ist mit einem positiven Ergebnis von 1.000 Euro weiterhin vorsichtig geplant.

Zur Jahresmitte 2025 wurden in den Schulen die Aulen und Sporthallen wegen Brandschutzmängeln für alle nichtschulischen Veranstaltungen gesperrt. Karnevalsvereine, Kabarett-Reihen und andere Nutzer standen abrupt ohne Spielstätte da. Die erste verlegte Veranstaltung wird Ende Oktober im Löwen stattfinden. Für 2026 helfen wir mit unseren Räumlichkeiten weiter aus, allerdings ist die Belegung mit eigenen Terminen hoch. 2027 sind dann mehr Veranstaltungen bei uns geplant, da die Zentralwerkstatt saniert wird.

Der Brandschutz wurde im vergangenen Jahr auf den aktuellen Stand gebracht – eine große Sanierung des gesamten Gebäudes steht jedoch bevor. Hier wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, deren Ergebnis noch nicht vorliegt.

Die Anlage 3 zeigt die Veranstaltungen der Spielzeit 2025 / 2026. Wie im Vorwort des aktuellen Spielplans beschrieben, haben wir die regionalen Künstler gerne bei uns zu Gast. Wie 2024 gibt es im laufenden Jahr wieder Konzerte unseres Symphonieorchesters, Lesungen, Puppenspiel und zahlreiche Aufführungen der örtlichen Ballettschulen. Gerne öffnen wir den Vorhang auch für überregionale Produktionen. Dies führt in der aktuellen Spielzeit unser Publikum bis nach Japan – die Show der japanischen Trommler hat die Bergischer Gladbacher bereits 2019 begeistert. Diese und andere überregionale Veranstaltungen bereichern unser Programm ungemein und sind eine wunderbare Ergänzung zu unserem regionalen Angebot und laden dazu ein, über den Tellerrand zu blicken.

Die Auslastung des Bergischen Löwen ist hoch und wir freuen uns trotz anstehender Sanierungsarbeiten auf diese und die kommenden Spielzeiten.

Spielzeit 2024																
Datum	Veranstaltung	Honorar	Kulturstroiche	Tantieme	AVA / KSK	Gema/GVL	Werbung	Nebenk./Ton	Catering/	Aushilfen	Feuerwehr	Saalmiete	Gesamtkosten	Besucher	Einnahmen	
<b>JANUAR</b>																
04.01.2024	Nacht der Musicals	Vermietung											0,00 €	408		
05.01.2024	Großes Neujahrskonzert	11.000,00 €						565,25 €	1.072,50 €	184,39 €	180,32 €	1.365,00 €	14.367,46 €	355	10.796,40 €	
06.01.2024	ABBA Gold - vom 07.03.2023	Vermietung											0,00 €	430		
27.01.2024	Tanzstudio 60 30	Vermietung											0,00 €	550		
28.01.2024	Tanzstudio 60 30	Vermietung											0,00 €	550		
28.01.2024	Jürgen von der Lippe	Vermietung											0,00 €	630		
31.01.2024	Amazing Shadows	Vermietung											0,00 €	167		
<b>FEBRUAR</b>																
21.02.2024	Kultkino: Bookclub							580,48 €		43,76 €		1.660,00 €	2.284,24 €	193	897,19 €	
22.02.2024	Celtic Rhythms ... (Miro)	Vermietung												373		
23.02.2024	Dennis aus Hürth - ohne Steuer	7.105,90 €						456,00 €	136,24 €	187,52 €	180,32 €	1.615,00 €		410	11.553,83 €	
24.02.2024	Kings of Floyd	Vermietung											0,00 €	568		
25.02.2024	Nils Holgersson	3.950,00 €						594,81 €	266,20 €	134,38 €	136,64 €	1.615,00 €	6.697,03 €	215	2.229,80 €	
<b>MÄRZ</b>																
02.03.2024	RBB Bensberg	Vermietung											0,00 €	350		
03.03.2024	Chin. Nationalcircus	Vermietung											0,00 €	278		
10.03.2024	Dance-Unlimited - Hilger Lee	Vermietung											0,00 €	450		
16.03.2024	Hakuna Matata - Ballett-Dance-Academy	Vermietung											0,00 €	550		
17.03.2024	Hakuna Matata - Ballett-Dance-Academy	Vermietung											0,00 €	550		
17.03.2024	Hakuna Matata - Ballett-Dance-Academy	Vermietung											0,00 €	550		
22.03.2024	Jim Knopf - vom 30.04.2023	Vermietung											0,00 €	305		
23.03.2024	Spirit of Freddy Mercury	Vermietung											0,00 €	290		
<b>APRIL</b>																
12.04.2024	Frida Kahlo	6.400,00 €		684,80 €	39,50 €	109,53 €	19,00 €		3,24 €	12,50 €	136,64 €	1.615,00 €	9.020,21 €	105	3.103,00 €	
18.04.2024	Sugar - Manche mögens heiss	17.500,00 €		2.836,84 €	40,80 €		32,00 €	1.344,68 €	229,64 €	209,25 €	224,00 €	1.615,00 €	24.032,21 €	108	3.562,80 €	
19.04.2024	Bläck Fööss	Vermietung											0,00 €	520		
20.04.2024	Rommerscheider Choryfeen	Vermietung											0,00 €	550		
21.04.2024	Jan & Henry II (Lichtermeer)	Vermietung											0,00 €	494		
25.04.2024	Pelemele	1.926,00 €	1.920,00 €			88,60 €		1.700,51 €	129,30 €	171,51 €	136,64 €	1.615,00 €	7.687,56 €	450	4.432,50 €	
26.04.2024	Frau Höpker bittet zum Gesang	10.128,00 €				712,16 €		452,20 €	94,10 €	321,89 €	224,00 €	1.845,00 €	13.777,35 €	786	17.174,90 €	
<b>M A I</b>																
02.05.2024	Kultkino - Die Hütte							238,97 €		37,50 €		1.660,00 €	1.936,47 €	102	467,29 €	
03.05.2024	Simon & Garfunkel Tribute	Vermietung											0,00 €	308		
04.05.2024	Heimatklänge Nussbaum	Vermietung											0,00 €	500		
26.05.2024	Bibi Blocksberg	Vermietung											0,00 €	400		
31.05.2024	Kebekus / Tasdan	Vermietung											0,00 €	630		
<b>J U N I</b>																
07.06.2024	Volker Weininger (Meyer Konzerte)	Vermietung											0,00 €	630		
12.06.2024	Kultkino: Oh La La							607,99 €		37,50 €		1.660,00 €	2.305,49 €	176	822,43 €	
20.06.2024	Jürgen B. Hausmann (Meyer)	Vermietung											0,00 €	630		
21.06.2024	Jürgen B. Hausmann (Meyer)	Vermietung											0,00 €	550		
22.06.2024	Max Bruch Musikschule - Jekits Moitzfeld	Vermietung											0,00 €	300		
Summe Januar - Juli 2024		58.009,90 €	1.920,00 €	3.521,64 €	80,30 €	910,29 €	51,00 €	6.540,89 €	1.931,22 €	1.340,20 €	1.218,56 €	16.265,00 €	82.108,02 €	2.900	12.511	55.040,14 €

Spielzeit 2024																
Datum	Veranstaltung	Honorar	Kulturstrolche	Tantieme	AVA / KSK	Gema/GVL	Werbung	Nebenk. / Ton	Catering	Aushilfen	Feuerwehr	Saalmiete	Gesamtkosten	Besucher		Einnahmen
<b>AUGUST</b>																
18.08.2024	Kultursommer / Haus	3.852,00 €				177,19 €		120,00 €	187,70 €			844,00 €	5.180,89 €	100		
<b>SEPTEMBER</b>																
14.09.2024	3. VIP Mitsingparty	Vermietung											0,00 €	450		
18.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	391		
19.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	360		
20.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	521		
21.09.2024 15.00	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	638		
21.09.2024 19.30	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	449		
22.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	519		
23.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	554		
24.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	486		
25.09.2024	Kick like a woman	Vermietung											0,00 €	518		
<b>OKTOBER</b>																
04.10.2024	T. Engel & Band	11.654,54 €				819,48 €		775,00 €	485,00 €	93,75 €	224,00 €	1.635,00 €	15.686,77 €	630		18.370,65 €
06.10.2024	Pawel Popolski	13.036,79 €			651,85 €	856,70 €		530,00 €	256,35 €	56,25 €	168,00 €	1.845,00 €	17.400,94 €	596		19.036,44 €
07.10.2024	Benefiz für Israel									37,50 €		1.615,00 €	1.652,50 €	80		
25.10.2024	Frau Höpker bittet zum Gesang	6.480,00 €				456,14 €			80,70 €	215,64 €	280,00 €	1.615,00 €	9.127,48 €	502		11.122,40 €
<b>NOVEMBER</b>																
02.11.2024	Junges Blasorchester RheinBerg	Vermietung											0,00 €	450		
07.11.2024	Nosferatu mit Gerd J. Pohl	1.000,00 €								12,50 €		48,00 €	1.060,50 €	28		532,00 €
08.11.2024	Wilfried Schmickler	9.698,91 €				352,53 €				112,52 €	168,00 €	1.845,00 €	12.176,96 €	606		17.120,00 €
10.11.2024	VR Bank - KT - Die Drei???	Vermietung											0,00 €	565		
14.11.2024	Benefiz-Chemie Show - Rotary Club	Vermietung											0,00 €	100		
24.11.2024	58. Lions-Konzert	Vermietung											0,00 €	450		
30.11.2024	Peterchens Mondfahrt	3.398,06 €			23,40 €	69,20 €	21,00 €		7,44 €	93,76 €		1.365,00 €	4.977,86 €	238		3.134,90 €
<b>DEZEMBER</b>																
03.12.2024	VR Bank - Jugendchor St. Stephan	Vermietung											0,00 €	550		
10.12.2024	Kölsche Weihnacht - Paveier	Vermietung											0,00 €	630		
11.12.2024	Kölsche Weihnacht - Paveier	Vermietung											0,00 €	580		
12.12.2024	Weihn. Lesung mit F. Linzenich	Vermietung											0,00 €	345		
13.12.2024	Dance In - Jubiläumsshow	Vermietung											0,00 €	600		
14.12.2024	Dance In - Jubiläumsshow	Vermietung											0,00 €	600		
15.12.2024	Dance In - Jubiläumsshow	Vermietung											0,00 €	600		
16.12.2024	Dance In - Jubiläumsshow	Vermietung											0,00 €	600		
18.12.2024	NCG - Weihnachtskonzert	Vermietung											0,00 €	500		
23.12.2024	Nussknacker	Vermietung											0,00 €	350		
27.12.2024	Dschungelbuch - das Musical	Vermietung											0,00 €	490		
28.12.2024	a-capella Kürten - Konzert	Vermietung											0,00 €	630		
31.12.2024	Silvesterparty - Spiegelsaal	Vermietung											0,00 €	150		
Summe August - Dezember 2024		49.120,30 €	0,00 €	0,00 €	675,25 €	2.731,24 €	21,00 €	1.425,00 €	1.017,19 €	621,92 €	840,00 €	10.812,00 €	67.263,90 €	2.780	13.076	69.316,39 €
Summe Januar - Juli 2024		58.009,90 €	1.920,00 €	3.521,64 €	80,30 €	910,29 €	51,00 €	6.540,89 €	1.931,22 €	1.340,20 €	1.218,56 €	16.265,00 €	82.108,02 €	2.900	12.511	55.040,14 €
Summe Kaldenderjahr 2024		107.130,20 €	1.920,00 €	3.521,64 €	755,55 €	3.641,53 €	72,00 €	7.965,89 €	2.948,41 €	1.962,12 €	2.058,56 €	27.077,00 €	149.371,92 €	31.267		124.356,53 €

	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Plan 2024	Ergebnis 2024	Plan 2025
<b>Erträge:</b>					
Zuschuß	364.140,00 €	367.781,00 €	371.000,00 €	371.459,00 €	375.000,00 €
Einnahmen	119.356,00 €	149.444,00 €	154.000,00 €	171.795,00 €	176.000,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>483.496,00 €</b>	<b>517.225,00 €</b>	<b>525.000,00 €</b>	<b>543.254,00 €</b>	<b>551.000,00 €</b>
<b>Aufwendungen:</b>					
Honorare und Nebenkosten	106.048,00 €	119.176,00 €	146.000,00 €	170.575,00 €	165.000,00 €
Personalkosten und Sozialabgaben	253.369,00 €	270.351,00 €	275.000,00 €	288.868,00 €	286.000,00 €
Betriebs- und Verwaltungskosten	73.147,00 €	72.727,00 €	97.000,00 €	110.932,00 €	93.500,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>432.564,00 €</b>	<b>462.254,00 €</b>	<b>518.000,00 €</b>	<b>570.375,00 €</b>	<b>544.500,00 €</b>
Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	50.932,00 €	54.971,00 €	7.000,00 €	-27.121,00 €	6.500,00 €
Nicht abzugsfähige Vorsteuer	-3.915,00 €	-4.545,00 €	-5.000,00 €	-3.577,00 €	-5.500,00 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>47.017,00 €</b>	<b>50.426,00 €</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>-30.698,00 €</b>	<b>1.000,00 €</b>
Einstellung in die Gewinnrücklage	85.424,00 €	962,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinnrücklage zum 01.01.	202.319,00 €	287.743,00 €	288.705,00 €	288.705,00 €	288.705,00 €
Gewinn/Verlustvortrag zum 31.12.	0,00 €	46.055,00 €	96.481,00 €	96.481,00 €	65.783,00 €
<b>Eigenkapital</b>	<b>334.760,00 €</b>	<b>385.186,00 €</b>	<b>387.186,00 €</b>	<b>354.488,00 €</b>	<b>355.488,00 €</b>



**Saison 2025– 2026**

September 2025

Sonntag, 07.09.2025, 18.00 Uhr

**Zum 340. Geburtsjahr von Johann Sebastian Bach –**  
Musik der ewigen Schönheit  
**Kultursommer 2025**

Freitag, 19.09.2025, 20.00 Uhr

**One Night of MJ**

The Tribute to the King of Pop!

Eine leidenschaftliche Verbeugung vor dem großen Entertainer Michael Jackson.

Samstag, 20.09.2025, 19.00 Uhr

**The Music of Ludovico Einaudi**

Tribute Klavierkonzert

Sonntag, 21.09.2025, 14.30 Uhr

**Alice im Wunderland**

Theaterstück für Kinder ab 6 Jahren

Dienstag, 23.09.2025, 19.30 Uhr

Kultkino präsentiert:

**25 km/h – ein Road Movie**

Samstag, 27.09.2025, 17.00 Uhr

**Benefizkonzert - 5 Jahre Hospiz am Quirlsberg**

Mit dabei sind die Paveier, Eldorado, der SchlagerGotti und das Bonner Saxophon-Ensemble. Im Anschluss an die Auftritte gibt es eine Aftershowparty mit DJ.

Sonntag, 28.09.2025

**40 Jahre „Bürger für uns Pänz“**

Über den ganzen Nachmittag bietet der Verein den Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm im Saal.

Oktober 2025

Mittwoch, 01.10.2025, 19.30 Uhr

**Der Mann, der Percy Stuart war**

Ein Kultabend mit der Schauspiellegende Claus Wilcke

## Bürgerhaus Bergischer Löwe

Samstag, 04.10.2025, 17.00 Uhr / Sonntag, 05.10.2025, 12.00 Uhr  
**Tanzstudio 60 / 30 präsentiert: „Wasser“**

Mittwoch, 08.10.2025, 20.00 Uhr  
**Paul Potts & Piano**  
The Greatest Hits

Freitag, 24.10.2025, 20.00 Uhr  
**Frau Höpker bittet zum Gesang**  
Mitsingkonzert  
Preis:23,40 EUR

Donnerstag, 30.10.2025, 20.00 Uhr  
**Tommy Engel & Band**  
Familich & Fründe

November 2025

Dienstag, 04.11.2025, 20.00 Uhr  
**Steffi und ihre Radiofreunde**  
Steffi Neu, Doc Esser, René Steinberg & Sven Pistor

Donnerstag, 06.11.2025, 20.00 Uhr  
**The Cavern Beatles**  
Live from Liverpool

Samstag, 08.11.2025, 16.00 Uhr  
**„Opapi-Opapa – Besuch von den Krawaffels“ (Paul McCartney/Kathryn Durst)**  
Erzählkonzert für Kinder ab 4 Jahren

Samstag, 08.11.2025, 18.00 Uhr  
**MGV Rommerscheid feiert sein 100-jähriges Bestehen**

Sonntag, 09.11.2025, 17.00 Uhr  
**Konzert des Jungen Blasorchester Rheinberg**  
Junges Blasorchester Rhein-Berg

Freitag, 14.11.2025, 18.30 Uhr  
**KonzertChor Bergisch Gladbach feiert 140 jähriges Bestehen  
mit Carl Orffs „Carmina Burana“**

Donnerstag, 20.11.2025, 19.30 Uhr  
**Eine Nacht wie keine Zweite**  
Gerd J. Pohl präsentiert ungewöhnliche Geschichten zur Weihnachtszeit

## Bürgerhaus Bergischer Löwe

Freitag, 21.11.2025, 17.30 Uhr / Samstag, 22.11.2025, 14.00 Uhr

### **Ballett-Akademie Kürten präsentiert:**

Willkommen im Nimmerland

Sonntag, 23.11.2025, 18.00 Uhr

### **60 Jahre Lions-Club Bergisch Gladbach / Bensberg**

Benefizkonzert zu Gunsten hilfsbedürftiger Menschen

Donnerstag, 27.11.2025, 20 Uhr

### **Tom Gerhardt**

mit seinem Programm: Volle Packung!

Sonntag, 30.11.2025, 16.00 Uhr

### **Weihnachtsoratorium**

Als Einstimmung auf das Konzert bieten wir Ihnen ab 15.00 Uhr im Foyer des Bergischen Löwen Kaffee und Stollen an. (im Ticketpreis enthalten.)

Flügel: Ryo Yamanishi

Lesung: Georg Mais

Dezember 2025

Sonntag, 07.12.2025, 19.00 Uhr

### **Simon & Garfunkel Tribute meets Classic**

Duo Graceland mit Streichquartett & Band

Mittwoch, 10.12.2025, 19.30 Uhr

### **Kölsche Weihnacht - Paveier & Gäste**

#### **Tradition trifft kölsche Tön**

Gemeinsam mit musikalischen Freunden

Ein Abend voller Musik, Gefühl und kölscher Weihnacht

Donnerstag, 11.12.2025, 19.30 Uhr

### **Magic Gregorian Voices**

Klang der Mönche - Weihnachtskonzert

Freitag, 12.12.2025, 19.30 Uhr

### **Ferdinand Linzenich „Kommt, setzt Euch zu mir“**

Eine satirische Weihnachtslesung

Samstag, 13.12.2025, 16.30 Uhr / Sonntag, 14.12.2025, 15.00 Uhr

### **Ballettschule Moving präsentiert:**

Ein ganz besonderes Wintererlebnis

## Bürgerhaus Bergischer Löwe

Montag, 22.12.2025, 19.00 Uhr

### **Schwanensee**

Ballett in zwei Akten

Ein Muss für jeden Ballett- und Kulturliebhaber, für alle, die Tradition zu schätzen wissen.

Dienstag, 23.12.2025, 16.00 Uhr

### **Dschungelbuch – das Musical**

Musical für Kinder ab 4 Jahren

Mittwoch, 31.12.2025, 19.30 Uhr

### **Große Silvesterparty**

Jahreswechsel im Spiegelsaal

Januar 2026

Sonntag, 04.01.2026, 20.00 Uhr

### **Großes Neujahrskonzert**

nach Wiener Tradition

„Musik um Johann Strauß“

Freitag, 09.01.2026, 20.00 Uhr

### **Kings of Floyd**

Dark Side Tour

Eine unvergessliche Hommage an Pink Floyd kehrt zurück!

Samstag, 10.01.2026, 17.00 Uhr

### **Tabaluga und Lilli**

Ein Live-Familien-Erlebnis

Samstag, 31.01.2025, 20.00 Uhr

### **Pawel Popolski**

PolkaMania!

März 2026

Sonntag, 01.03.2026, 20.00 Uhr

### **Kokubu – The Drums of Japan**

mit ihrem neuen Programm „Infinity“

Mittwoch, 04.03.2026, 19.00 Uhr

### **Coldplay Musik bei Kerzenschein**

Tribute Konzert mit Streichquartett

## Bürgerhaus Bergischer Löwe

Donnerstag, 05.03.2026, 19.30 Uhr  
**Celtic Rhythms direct from Ireland**  
Pulse of Energy

Samstag, 07.03.2026, 20.00 Uhr  
**Dennis aus Hürth feiert 10 jähriges Bühnenjubiläum**  
mit neuem Bühnenprogramm „Der Wille war da – nur ich nicht!“\*\*  
Die Erfolgsgeschichte des berühmtesten Berufsschülers in ganz Deutschland geht weiter.

Montag, 09.03.2026, 20.00 Uhr  
**Die Nacht der Musicals – Das Original!**  
Highlights aus den bekanntesten Musicals

Samstag, 14.03.2026, 19.30 Uhr  
**Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg präsentiert:**  
Frühjahrskonzert 2026 - „Wild, verwegen und verzaubert“

April 2026

Samstag, 04.04.2026, 17,00 Uhr  
**Hakuna Matata**  
Die große Kindermusical-Gala

Donnerstag, 16.04.2026, 19.30 Uhr  
**Ganz Paris träumt von der Liebe**  
Boulevardstück mit Stefanie Hertel

Samstag, 18.04.2026, 18.00 Uhr  
**Cinderella**  
Ballett in 2 Akten  
Seit über 100 Jahren gehört das romantische Märchen vom Cinderella zu den schwungvollsten und schönsten Ballettkompositionen.

Donnerstag, 23.04.2026, 19.30 Uhr  
**Believe – the Tribute to the Life and Music of Cher**  
Das Tribute-Showhighlight über die Ikone der künstlerischen Selbstverwirklichung  
Die Show, die Chers Lebenswerk feiert

Samstag, 25.04.2026, 20.00 Uhr  
**Konrad Beikircher**  
Konrad sagt Arrivederci  
Wie: Arrivederci? Ja! Arrivederci!

## Bürgerhaus Bergischer Löwe

Sonntag, 26.04.2026, 17.00 Uhr

### **Frau Höpker bittet zum Gesang**

Das Mitsingkonzert am Sonntag

**Premiere: dieses Konzert findet vollbestuhlt statt!**

Mai 2026

Samstag, 09.05.2026, 20.00 Uhr

### **4. VIP-Mitsing-Party**

Förderverein des Lions Club Bergisch Gladbach / Bensberg e.V.

Mittwoch, 27.05.2026, 20.00 Uhr

### **Martin Schopps**

“Elternabend – wenn Schule zur Comedy-show wird!

Ein Abend, der alles ans Licht bringt, was Eltern und Lehrer im Wahnsinn vereint

Samstag, 30.05.2026, 18.00 Uhr

### **Heimatklänge Nussbaum**

Frühjahrskonzert 2026

Männergesangsverein Heimatklänge Nußbaum: Tradition und Moderne im Einklang – ein Chor, der begeistert!

Juni 2026

Sonntag, 07.06.2026, 14.30 Uhr

### **Conny – das Musical**

Die Mitmach-Musicalproduktion!

Fr 26.06.2026, 18.00 Uhr / Sa 27.06.2026, 17.00 Uhr / So 28.06.2026, 15.00 Uhr

### **Ballettschule Bjerke präsentiert:**

The Lost Chapter - Jubiläumshow

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0018/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

**Stadtarchiv - Jahresbericht 2025**

### Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumtiv:</b>	X				
<b>investiv:</b>	X				
<b>planmäßig:</b>	X				
<b>außerplanmäßig:</b>	X				

### Weitere notwendige Erläuterungen:

keine

## Inhalt der Mitteilung:

Das Jahr 2025 war geprägt durch Personalwechsel. Da im Archiv zeitweilig nur 50% der Stellen besetzt waren, konzentrierte sich das Archiv zwangsläufig auf die Kernaufgaben. Seit dem 1. August ist das Archiv wieder voll besetzt.

### Übernahmen

2025 gelangten insgesamt 21 Übernahmen im Gesamtumfang von 15,7 Laufmetern ins Stadtarchiv. Der allergrößte Teil der Übernahmen kam aus der Verwaltung (12,8 lfd. Meter), nur 2,9 lfd. Meter wurden aus privaten Quellen übergeben.

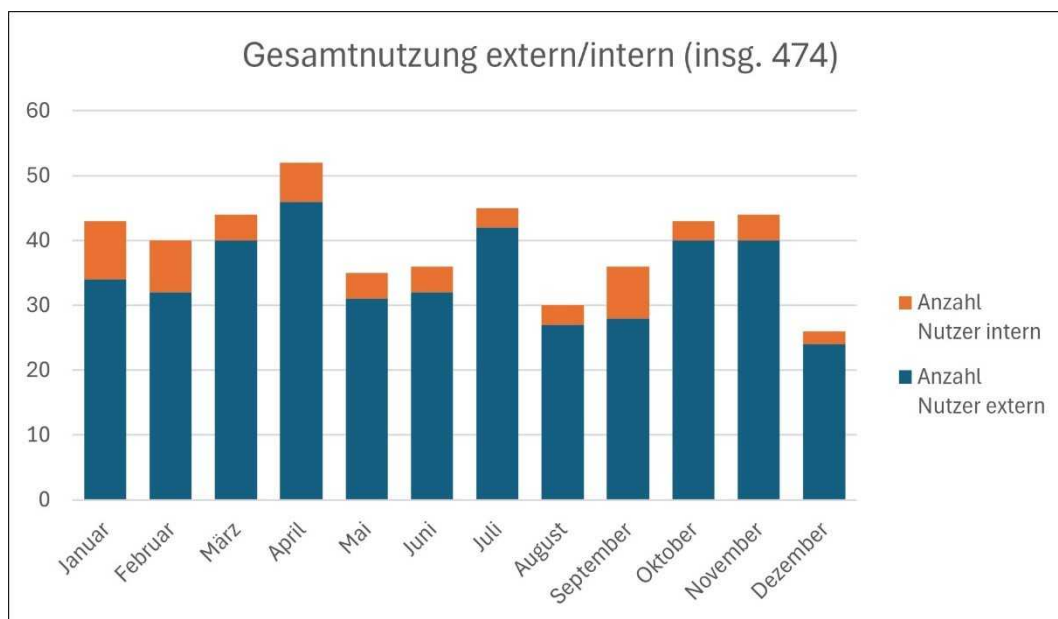
Bei den Unterlagen aus der Verwaltung kamen allein 9,7 lfd. Meter aus den verschiedenen Abteilungen des FB9. Unter anderem wurden hier bereits die Rats- und Hauptausschussprotokolle der abgelaufenen Legislaturperiode übernommen. Dazu kamen kleinere Abgaben aus dem Kulturbüro, dem Integrationsrat und verschiedenen Bereichen der Abteilung Soziale Stadtentwicklung.

An Privatunterlagen wurde u.a. vom BGV eine Materialsammlung aus unterschiedlichen Quellen (u.a. Nachlässe Pickardt, Mangold und Auel) übergeben. Hinzu kamen sechs Aktenordner mit Künstlerkorrespondenz aus dem Nachlass des Bergisch Gladbacher Internisten und Träger der goldenen Ehrennadel der Stadt Dr. Günther Henne sowie kleinere weitere Abgaben.

Die Übernahmen wurden in der Regel direkt bearbeitet und verzeichnet.

### Archivnutzungen

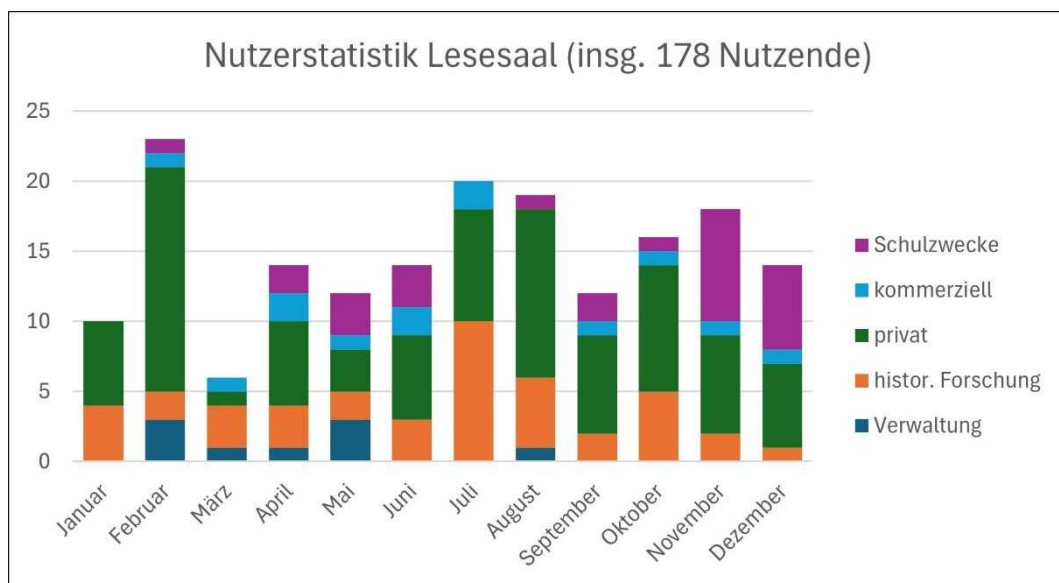
2025 gab es insgesamt 474 Archivnutzungen, davon 58 intern (Verwaltung) und 416 extern. Die Nutzungszahlen bewegen sich damit auf dem Niveau des Vorjahres.



Die Nutzung erfolgte in 178 Fällen persönlich im Lesesaal, in 278 Fällen wurden schriftliche Auskünfte und in 22 Fällen telefonische Auskünfte erteilt. Auch diese Zahlen bewegen sich auf dem Niveau des Vorjahres.



Die Nutzung vor Ort im Lesesaal (bei den anderen Nutzungsarten wird der Zweck der Nutzung nicht erhoben) verteilte sich wie folgt:  
 5 Nutzende kamen aus der Verwaltung, 42 Nutzungen erfolgten zum Zwecke der historischen/heimatkundlichen Forschung, 87 Nutzungen erfolgten zum Zwecke der privaten/familienkundlichen Forschung, 13 Nutzungen erfolgten zu kommerziellen Zwecken (z.B. Bausachen oder Erbenermittlung) und 27 Nutzungen erfolgten aus einem schulischen Umfeld (z.B. Facharbeiten, Geschichtsunterricht).



## Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen des Kultursommers fand am 28. August 2025 eine Lesung im Innenhof des Archivs statt. Im Rahmen der Seniorenkulturwoche fand am 4. September 2025 im Lesesaal eine Vortragsveranstaltung mit Diashow des Heimatforschers Peter Müller zu Refrath als Ausflugsziel vor dem Ersten Weltkrieg statt. Beide Veranstaltungen wurden gut angenommen.

Zwei Schulklassen nutzten das Archiv für Forschungsprojekte im Geschichtsunterricht.

## **Digitalisierung**

Die Digitalisierung von Archivgut wurde fortgeführt, insbesondere wurde die technische Ausstattung weiter professionalisiert und verbessert.

Ein Großteil der Ratsprotokolle ist dadurch inzwischen digital nutzbar (aufgrund rechtlicher und technischer Einschränkungen bisher nur intern, nicht im Internet).

## **Personalia**

Die seit Ende 2024 vakante Abteilungsleitung wurde zum 1. August nachbesetzt. Bereits zum 1. April wurde eine zweite FaMI-Stelle besetzt. Damit sind aktuell alle für das Archiv vorgesehenen Personalstellen besetzt.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0017/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Vergabe der Sportpauschale 2025

### Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumtiv:</b>	X				
<b>investiv:</b>	X				
<b>planmäßig:</b>	X				
<b>außerplanmäßig:</b>	X				

### Weitere notwendige Erläuterungen:

entfällt

## **Inhalt der Mitteilung:**

Gemäß Ratsbeschluss vom 19.12.2017 wurde dem am 04.10.2017 in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport gestellten formalen Antrag des Stadtsportverbandes Bergisch Gladbach e.V. auf regelmäßige anteilige Beteiligung an der jährlichen Sportpauschale zugestimmt.

In seiner Sitzung am 15.02.2024 hat der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport dem Antrag des Stadtsportverbandes Bergisch Gladbach e.V. zugestimmt, dass die oben genannte anteilige Beteiligung an der Sportpauschale zukünftig in Höhe von einem Drittel, der durch das Land Nordrhein-Westfalen bereitgestellten Sportpauschale, an die Bergisch Gladbacher Vereine ausgezahlt wird.

Die Fördergrundsätze zur Vergabe von Mitteln aus der Sportpauschale des Landes NRW wurden von der Sportverwaltung der Stadt Bergisch Gladbach und dem Stadtsportverband Bergisch Gladbach e. V. im Einvernehmen erstellt. Den ausgearbeiteten Fördergrundsätzen wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 21.03.2018 einstimmig und ohne Enthaltung zugestimmt.

Im Jahr 2025 wurden von 13 Vereinen insgesamt 17 Anträge auf Beteiligung an der Sportpauschale gestellt. Die beantragte Fördersumme in Höhe von insgesamt 226.528,43 Euro überstieg die vorhandenen Haushaltsmittel in Höhe von 143.223,72 Euro. Somit konnten – als gemeinsames Votum von Stadtsportverband und Sportverwaltung – fünf Anträge nicht berücksichtigt werden. Drei weitere Anträge erfüllten die Fördergrundsätze nicht.

Bei der Priorisierung der einzelnen Maßnahmen wurden insbesondere die Kriterien Nachhaltigkeit und Klimaschutz, sowie Instandhaltung / Sanierung / Sicherung von bestehendem Eigentum besonders gewichtet.

Die Höhe der beantragten Fördersumme zeigt den enormen Bedarf der Vereine an kommunalen Zuschüssen. Diese sind für Instandhaltungen und anstehende Sanierungen der vereinseigenen Sportstätten existenziell.

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0085/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	24.03.2026	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Teilnahme am Projektauftrag 2025/26 für das Förderprogramm des Bundes "Sanierung kommunaler Sportstätten"**

### Beschlussvorschlag:

Die beigefügte Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt.

## Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
x		

## Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumtiv:</b>	x				
<b>investiv:</b>	x				
<b>planmäßig:</b>	x				
<b>außerplanmäßig:</b>	x				

## Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
<b>planmäßig</b>	x		
<b>außerplanmäßig:</b>	x		
<b>kurzfristig:</b>	x		
<b>mittelfristig:</b>	x		
<b>langfristig:</b>	x		

## Sachdarstellung/Begründung:

Die Dringlichkeitsentscheidung ist als Anlage beigefügt.

## Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW


### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach billigt die Teilnahme am Projektauftrag 2025/2026 für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung. Für folgende Maßnahmen sollen Projektskizzen eingereicht werden:

Sanierung Sporthalle Steinbreche, Umgestaltung Stadionareal an der Paffrather Str. (städtische Anträge), Sanierung Sportanlage am Braunsberg, Sanierung Sportanlage TuS Moitzfeld und Sanierung der Doppelsporthalle RTB (Vereinsanträge)



Marcel Kreutz  
Bürgermeister



Mitglied(er) des Rates

### **Sachdarstellung:**

Um die formalen Kriterien zur Einreichung einer Projektskizze beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung zum recht kurzfristigen Projektauftrag „Sanierung kommunaler Sportstätten“ zu erfüllen, muss die Verwaltung einen gültigen Ratsbeschluss bis zum 31.01.2026 nachreichen. Hierbei ist ausreichend, dass der Stadtrat die Teilnahme am Projektauftrag billigt. Im Falle einer Bewilligung für eines oder mehrere Vorhaben erfolgt noch eine gesonderte Beschlussvorlage an die jeweils zuständigen Gremien.

Diese Entscheidung ergeht als dringliche Entscheidung gemäß § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW und ist dem Rat zur Genehmigung vorzulegen.

### **Begründung der Dringlichkeitsentscheidung:**

Gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW gilt: Der Hauptausschuss entscheidet in Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Rates unterliegen, falls eine Einberufung des Rates nicht rechtzeitig möglich ist. Ist auch die Einberufung des Hauptausschusses nicht rechtzeitig möglich und kann die Entscheidung nicht aufgeschoben werden, weil sonst erhebliche Nachteile oder Gefahren entstehen können, kann der Bürgermeister – im Falle seiner Verhinderung der allgemeine Vertreter – mit einem Ratsmitglied entscheiden. Diese Entscheidungen sind dem Rat oder im Falle des Vorliegens einer epidemischen Lage von landweiter Tragweite gemäß § 60 Absatz 2 GO NRW dem Hauptausschuss in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen. Er kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte anderer durch die Ausführung des Beschlusses entstanden sind.

Die Verwaltung kann nur mit einem gültigen Ratsbeschluss am Projektauftrag teilnehmen und bei einem positiven Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestags, anschließend die Bundesförderung beantragen. Bis zum 31.01.2026 findet keine Ratssitzung statt und es liegt kein Grund vor, dass eine Einberufung zu rechtfertigen wäre, sodass die Entscheidung per Dringlichkeitsentscheidung herbeizuführen ist.

Die Dringlichkeitsentscheidung ist dem Rat in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen.

Verwaltungsinterner Mitzeichnungsweg:

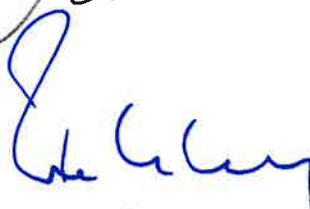
Abteilungsleitung 4-52:

 20.01.26

Fachbereichsleitung 4:

 20/21

Dezernatsleitung VV II:

 26/21

Bürgermeister:

 26/21

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0013/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

**Personalsituation im Fachbereich 4 – Bildung, Kultur, Schule und Sport; hier alle Bereiche außer 4-40 / Schulverwaltung (=ASG)**

### Kurzzusammenfassung:

#### Kurzbegründung:

In Zusammenhang mit der Beratung über neu einzurichtende Stellen für den Stellenplan 2026 geben die Fachbereiche nach Beschluss des Rates vom 16.12.2025 in den Fachausschüssen einen kurzen Überblick über die aktuelle Personalsituation.

#### Risikobewertung:

entfällt

### Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
<b>konsumtiv:</b>					
<b>investiv:</b>					
<b>planmäßig:</b>					
<b>außerplanmäßig:</b>					

#### Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

## **Inhalt der Mitteilung:**

### **Derzeitige Personalsituation im Fachbereich 4 – Bildung, Kultur, Schule und Sport**

**Personalsituation des Fachbereiches 4 – Bildung, Kultur, Schule und Sport, hier: alle Bereiche außer 4-40 / Schulverwaltung (=ASG)**

Der zum Dezernat VV II gehörende Fachbereich 4 setzt sich aus den Abteilungen 4-10 (Zentraler Dienst), 4-40 (Schulen), 4-41 (Kulturbüro), 4-42 (Stadtbücherei), 4-43 (Volkshochschule), 4-44 (Musikschule), 4-45 (Kunst- und Kulturbesitz mit den drei Museen), 4-47 (Stadtarchiv) und 4-52 (Sport) zusammen.

Betrachtet man die einzelnen Abteilungen des Fachbereichs 4 - ohne den Schulbereich - ergibt sich folgendes Bild:

### **Personalsituation FB 4**

#### **Steuerungsunterstützung**

Die Stelle der Steuerungsunterstützung für die Fachbereichsleitung ist derzeit mit einer 0,5-Stelle besetzt und als Elternzeitvertretung vom 01.07.25 bis 30.06.27 befristet.

Als zentrale Schnittstellenfunktion zwischen den Querschnittsbereichen unterstützt sie die Fachbereichsleitung bei der Erstellung von Schriftstücken, Konzepten und Präsentationen, insbesondere aber im Rahmen der Projektarbeit sowie der strategischen Planung. Des Weiteren obliegt ihr die stellvertretende Schriftführung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport. Perspektivisch soll diese Aufgabe hauptverantwortlich durch die Steuerungsunterstützung übernommen werden.

Durch die in der Verwaltung neu zu implementierende Projektstruktur bei übergreifenden Themen wie z. B. Digitalisierung (Relaunch der Website), Change-Management (Herrenbergurteil Musikschule und VHS), Schulentwicklungsplanung, Umzug der Bibliothek auf das Zanders-Areal sowie die Unterstützung der Kultureinrichtungen bei Verwaltungsaufgaben und im Vertragswesen haben stetig einen größeren Umfang erreicht. Hinzu kommt ein wachsender Kommunikationsaufwand (intern und extern) aufgrund z.B. baulicher Mängel an städtischen Objekten, die zu Nutzungseinschränkungen oder gar Sperrungen einzelner Objekte führen. Der zeitliche Aufwand für Organisation, Planung und Begleitung der internen und externen Kommunikation ist dabei erheblich.

#### **Zentraler Dienst 4-10**

Der Zentrale Dienst ist derzeit mit zwei Vollzeitstellen besetzt. Die Stellenanzahl ist angemessen und erforderlich, um die vielen zentralen Querschnittsaufgaben des Fachbereiches im Zusammenspiel mit den anderen Fachbereichen zu erledigen und die kulturellen Fachabteilungen verwaltungstechnisch unterstützen zu können.

#### **Kulturbüro 4-41**

Das städtische Kulturbüro war bis zum 31.12.2020 dauerhaft mit einer Verwaltungsstelle besetzt. Zum Jahresbeginn 2021 konnte die für 2020 bewilligte zusätzliche ½ Verwaltungsstelle besetzt werden, so dass das städtische Kulturbüro mit zwei Personen auf 1,5 Verwal-

tungsstellen in recht knapper Personalressource für den bekannt vielfältigen Bereich besetzt ist.

Die Abteilungsleiterin ist zusätzlich noch arbeitsintensiv tätig als Schriftführerin für den ABKS - Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport. Die derzeitige Personalausstattung ist mindestens erforderlich, um ansatzweise die vielfältigen Aufgaben eines Kulturbüros erledigen zu können. Zusätzliche neue Aufgaben können nur durch Aufstockung im Personalstamm übernommen werden. Anderenfalls würden diese zu erneuten massiven Überstunden der Abteilungsleiterin führen. Der Abbau der auflaufenden Überstunden würde dann zu massiven Einschränkungen im Kulturbüro führen. Das aktuelle Angebot kann nur aufrechterhalten werden, weil die Kolleginnen sich überdurchschnittlich engagieren. Bei Nachbesetzungen kann dies jedoch nicht immer vorausgesetzt werden.

#### **Stadtbücherei 4-42**

Der Stellenplan für die Stadtbücherei weist 18 fachspezifische Stellen (Diplom-Bibliothekare, Fachangestellte für Medien und Information, Informationselektroniker) für insgesamt drei Bibliotheksstandorte (Zentrale Bergisch Gladbach, Bensberg, Paffrath) aus, außerdem eine Hausmeisterstelle (anteilig für das Forum und als Springer für die anderen kulturellen Einrichtungen).

Teilweise waren fachspezifische Stellen in 2025 durch Stundenreduzierungen (Elternzeit) und krankheitsbedingte, auch längerfristige Personalausfälle nicht besetzt. Aktuell macht dies laut Stellenplan 0,91 Stellenanteile aus.

Grundsätzlich ist die Personalsituation aktuell als knapp auskömmlich zu bezeichnen. In Zeiten erhöhter Abwesenheiten kann es zu Einschränkungen des Angebotes kommen.

#### **VHS 4-43**

Das Herrenberg-Urteils wird sich vermutlich auch auf die Beschäftigten der VHS auswirken. So sind die Lehrkräfte in den Bereichen Schulabschlüsse und Integrationskurse spätestens ab dem 1.1.2027 als Angestellte zu beschäftigen. Zur Finanzierung dieser Fachbereiche werden aktuell externe Fördermittel eingesetzt.

Derzeit sind ca. 20 Personen mit sehr unterschiedlichen Stellenanteilen hier tätig. Um eine adäquate Stellenbeschreibung zu erstellen, werden momentan die erforderlichen Informationen zusammengetragen. Die Problematik wird regelmäßig mit dem FB 1 erörtert.

#### **Haus der Musik 4-44**

Aufgrund des „Herrenberg-Urteils“ wurden die bisher als Honorarkräfte tätigen Musikschul-lehrkräfte eingestellt. Zur Kompensation werden zwei Stellen mit einem KW-Vermerk (künftig wegfallend) versehen. Eine weitere Anpassung des Stellenumfangs ist nicht beabsichtigt.

#### **Kunstmuseum Villa Zanders 4-45**

Aufgrund enorm gewachsener Anforderungen hat das Kunstmuseum Villa Zanders Personalbedarf in den Bereichen Besucherdienst, Reinigung, wissenschaftliche Mitarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, stellvertretende Museumsleitung, Restaurierung und Depotverwaltung. Da diese Stellen nicht genehmigt wurden, sind Auswirkungen auf das laufende Geschäft nicht auszuschließen.

## **Bergisches Museum 4-450**

Im aktuellen Stellenplan sind für das Bergische Museum 1,5 Stellen vorgesehen:

- eine wissenschaftliche Museumsleitung in Vollzeit (aktuell Teilzeit in Elternzeit)
- eine Sachbearbeitung mit einer 0,5 Stelle. Seit 2021 ist diese Stelle temporär auf eine Vollzeitstelle aufgestockt, um die anfallenden Arbeiten erledigen zu können.

Das Bergische Museum wird in Kooperation mit seinem Förderverein betrieben. Der Förderverein stellt aktuell elf Mitarbeitende auf Minijob-Basis, die im Besucherdienst des Museums den Aufsichts- und Kassendienst übernehmen. Dazu kommen zwei Minijobber für die Personal- und Vereinsverwaltung. Diese erhalten den Mindestlohn, was sich in den Zuschüssen der Stadt an den Förderverein widerspiegelt. Die fachliche Aufsicht obliegt der städtischen Museumsleitung, die qua Satzung des Fördervereins automatisch als Geschäftsführerin und geborenes Vorstandsmitglied des Fördervereins agiert.

Gebäude- und Geländemanagement werden mittels Personalgestellung durch die GL Service gGmbH durch einen Hausmeister mit 20 Wochenstunden und eine Reinigungskraft mit 25 Wochenstunden geleistet. Unterstützung erfolgt durch zwei über den Förderverein angestellte Minijobber für die Geländepflege (eine Person ganzjährig, eine Person saisonal von April bis September). Dazu ist in diesem Bereich ein Mitarbeiter der Gemeinnützigen Werkstätten Köln im Rahmen eines betriebsintegrierten Arbeitsplatzes tätig. Die fachliche Aufsicht obliegt der städtischen Museumsleitung.

- -Zusätzliche Aufgaben werden durch eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr Kultur sowie durch zeitlich befristete Einstellungen abgedeckt, die über Fördermittel refinanziert werden. Diese sind nicht im Stellenplan enthalten. Die fachliche Aufsicht und Personalführung obliegen der städtischen Museumsleitung.
- Ehrenamtlich und auf Honorarbasis tätige Personen sind von dieser Aufstellung ausgenommen.

Leistbare Aufgaben des städtischen Personals

Mit dieser Personaldecke können die Anforderungen des laufenden Museumsbetriebs knapp abgedeckt werden. Aufgrund der knappen personellen Ressourcen konnte das volle Potenzial von Museum und Museumsgelände in Bezug auf Veranstaltungen, museumspädagogische Angebote, Vorträge, Führungen oder privaten Vermietungen wie z. B. Kindergeburtstage bislang nicht ausgeschöpft werden. Auch z.B. Sonderausstellungen sind so nicht realisierbar. Weitere Kernaufgabenbereiche eines Museums wie die Sammlungs- und Forschungsarbeit können nur durch drittmittelfinanzierte Mitarbeitende wahrgenommen werden. Die notwendige Mittelakquise und -verwaltung werden durch die Museumsleitung mitübernommen.

## **Stadtarchiv 4-47**

Der empfohlene Personalschlüssel (gemäß Archivberatung des LVR) liegt bei einer VZÄ je 15.000 Einwohnern. Der entsprechende Personalbedarf im Stadtarchiv belief sich somit auf 7,42 VZÄ.

Tatsächlich gibt es vier VZÄ (wg. Stellenreduzierung sind aktuell nur 3,8 VZÄ besetzt), dies entspricht ca. 56 Prozent der empfohlenen Personalausstattung. Hiermit können die aktuellen Schwerpunktthemen:

- Einführung einer Lösung zur digitalen Langzeitarchivierung (Produktivsetzung)
- Digitalisierung von Archivgut (intern/extern)
- Einarbeitung/Vernetzung von neuem Personal
- Beratung der Verwaltung bei der Schriftgutverwaltung (= Beratung bei Aktenführung, -aufbewahrung, -abgabe/-vernichtung, sowohl analog wie digital)

- Vorbereitung der Einführung eines neuen Archivfachinformationssystems
- Stärkung der historischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit nach Corona, Erarbeitung neuer Angebote/verstärkte Mitarbeit in der städtischen Kulturarbeit nicht in dem zeitlich üblichen Rahmen abgearbeitet werden.

#### **Sport 4-52**

die Personalsituation ist aktuell auskömmlich. Die neu hinzukommende Freizeitsportanlage Katterbach ist hierbei bereits berücksichtigt und das Personal in der Sportpflegekolonne entsprechend geplant. Kurz- und mittelfristig gehen einige Mitarbeitende in den Ruhestand. Hier muss dann entsprechend nachbesetzt werden.

#### **Beantragte Stelle für den Stellenplan 2026 sowie die Konsequenzen bei Nichtbewilligung**

Seitens des Fachbereichs 4 wird für den Stellenplan 2026 keine neue Stelle beantragt.



**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
 Federführender Fachbereich  
**Bildung, Kultur, Schule, Sport**

## Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0026/2026  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	19.02.2026	Beratung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	19.03.2026	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	24.03.2026	Entscheidung

### Tagesordnungspunkt

### Haushaltsplanberatung für die Produktbereiche 04/Kultur und Wissenschaft und 08/Sportförderung für das Haushaltsjahr 2026

#### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport empfiehlt, die Teilhaushalte (Teilergebnispläne, Teilfinanzpläne, anteiligen Investitionen) für die Produktgruppen 04.410 Kulturförderung, 04.420 Stadtbücherei, 04.430 VHS, 04.440 Haus der Musik, 04.450 Kunst- und Kulturbesitz, 04.470 Stadtarchiv, 08.490 Sportförderung sowie 08.495 Sportstätten in der vorgestellten Entwurfssfassung zzgl. der erforderlichen Änderungen aus der Änderungsliste zu beschließen.

## **Kurzzusammenfassung:**

### **Kurzbegründung:**

Die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport fallenden Teilhaushalte für das Haushaltsjahr 2026 werden in der Fassung des Haushaltsentwurfes und dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften sowie dem Rat zum Beschluss vorgelegt.

### **Risikobewertung:**

Perspektivisch ggf. finanzwirtschaftliche Risiken

## **Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:**

<b>keine Klimarelevanz:</b>	<b>positive Klimarelevanz:</b>	<b>negative Klimarelevanz:</b>
	indirekt durch die Folge- maßnahmen	indirekt durch die Folge- maßnahmen

## **Finanzielle Auswirkungen:**

	<b>keine Auswirkungen:</b>	<b>Mehrerträge:</b>		<b>Mehraufwendungen:</b>	
		<b>lfd. Jahr</b>	<b>Folgejahre</b>	<b>lfd. Jahr</b>	<b>Folgejahre</b>
<b>konsumtiv:</b>					
<b>investiv:</b>					
<b>planmäßig:</b>					
<b>außerplanmäßig:</b>					

### **Weitere notwendige Erläuterungen:**

ergeben sich aus den Ansätzen

## **Personelle Auswirkungen:**

	<b>keine Auswirkungen:</b>	<b>Einsparungen:</b>	<b>Einstellungen:</b>
<b>planmäßig</b>			
<b>außerplanmäßig:</b>			
<b>kurzfristig:</b>			
<b>mittelfristig:</b>			
<b>langfristig:</b>			

### **Weitere notwendige Erläuterungen:**

ergeben sich aus den Ansätzen

## Sachdarstellung/Begründung:

<b>Produktgruppe:</b>	<b>04.410</b>	<b>Kulturförderung</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.410.1</b>	<b>Kulturförderung</b>

### **1. Konsumtiver Bereich**

#### **1.1. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

#### **1.2. Erläuterungen zu den Änderungen**

Erläuterungen zur „Änderungsliste zum Entwurf“

Hinweis 410.001:

Gegenüber dem ursprünglichen Ansatz im Haushaltsplanentwurf wird die institutionelle Kulturförderung für 2026 aufgrund stark gestiegener Kosten von 18.000 € auf 20.000 € erhöht. (Erhöhung Ansatz Sachkonto 5318390 von 41.500 € auf 43.500 €.) Ab 2027 erfolgt eine Dynamisierung um jeweils 1%. (TOP Ö17 Beschluss der Sitzung des ABKS vom 11.06.2025), analog der Erhöhung des Theaterzuschusses für die Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH.

### **2. Investiver Bereich**

#### **2.1. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

#### **2.2. Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>04.420</b>	<b>Stadtbücherei</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.420.1</b>	<b>Betrieb der Stadtbücherei</b>

### **1. Konsumtiver Bereich**

#### **1.1. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

#### **1.2. Erläuterungen zu den Änderungen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

### **2. Investiver Bereich**

#### **2.1. Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

#### **2.2. Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe</b>	<b>04.430</b>	<b>VHS</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.430.1</b>	<b>Betrieb der VHS als Weiterbildungseinrichtung</b>

**1. Konsumtiver Bereich**

**1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**1.1 Erläuterungen zu den Änderungen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

**2. Investiver Bereich**

**2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>04.440</b>	<b>Haus der Musik</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.440.1</b> <b>04.440.2</b>	<b>Betrieb der Musikschule</b> <b>Konzerte</b>

**1. Konsumtiver Bereich**

**1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**1.2 Erläuterungen zu den Änderungen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

**2. Investiver Bereich**

**2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>04.450</b>	<b>Kunst- und Kulturbesitz</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.450.1</b>	<b>Betrieb des Kunstmuseums Villa Zanders</b>
	<b>04.450.2</b>	<b>Betrieb des Bergischen Museums für Bergbau, Handwerk und Gewerbe mit Geopfad und Fossiliensammlung</b>
	<b>04.450.3</b>	<b>Betrieb des Schulmuseums</b>

**1. Konsumtiver Bereich**

**1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**1.2 Erläuterungen zu den Änderungen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

**2. Investiver Bereich**

**2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>04.470</b>	<b>Stadtarchiv</b>
<b>Produkt:</b>	<b>04.470.1</b>	<b>Erhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung von Archivgut</b>

**1. Konsumtiver Bereich**

**1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**1.2 Erläuterungen zu den Änderungen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

**2. Investiver Bereich**

**2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**

Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.

**2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**

Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>08.490</b>	<b>Sportförderung</b>
<b>Produkt:</b>	<b>08.490.1</b>	<b>Sportförderung</b>

- 
- 1. Konsumtiver Bereich**
    - 1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**  
Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.
    - 1.2 Erläuterungen zu den Änderungen**  
Hinweis: 490.001  
Für die Gewährung eines nicht verwendungsbezogenen strukturpolitischen Zuschusses zur Vereinsförderung durch die Stadt aus ihrem hoheitlichen, nicht unternehmerischen Bereich für die Schwimmbäder nutzenden städtischen Vereine wird ein Betrag in Höhe von 170.000 Euro zusätzlich über die Änderungsliste angemeldet.
  
  - 2. Investiver Bereich**
    - 2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**  
Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.
    - 2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**  
Es sind keine Änderungen notwendig.

<b>Produktgruppe:</b>	<b>08.495</b>	<b>Sportstätten</b>
<b>Produkt:</b>	<b>08.495.1</b>	<b>Bau, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Sportstätten</b>

- 1. Konsumtiver Bereich**
  - 1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**  
Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.
  - 1.2 Erläuterungen zu den Änderungen**  
Es sind keine Änderungen notwendig.
  
- 2. Investiver Bereich**
  - 2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf**  
Es wird auf die Ausführungen im Haushaltsplanentwurf verwiesen.
  - 2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen**  
Es sind keine Änderungen notwendig.

## Konsumtive Änderungsliste

Haushalt: 100 Stadt Bergisch Gladbach  
 Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft  
 Produktgruppe: 04.410 Kulturförderung



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	2026			2027			2028			2029			Hinweise
	Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>14.166</b>		<b>14.166</b>	<b>14.255</b>		<b>14.255</b>	<b>14.394</b>		<b>14.394</b>	<b>14.538</b>		<b>14.538</b>	
5318390: Aufw.f.sonstige Zuschüsse	41.500	2.000	43.500	41.915	2.020	43.935	42.334	2.040	44.374	42.757	2.061	44.818	410.001
<b>15. - Transferaufwendungen</b>	<b>463.406</b>	<b>2.000</b>	<b>465.406</b>	<b>468.040</b>	<b>2.020</b>	<b>470.060</b>	<b>472.720</b>	<b>2.040</b>	<b>474.761</b>	<b>477.448</b>	<b>2.061</b>	<b>479.509</b>	
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>833.034</b>	<b>2.000</b>	<b>835.034</b>	<b>835.146</b>	<b>2.020</b>	<b>837.166</b>	<b>838.396</b>	<b>2.040</b>	<b>840.436</b>	<b>848.188</b>	<b>2.061</b>	<b>850.249</b>	
<b>18. = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-818.868</b>	<b>-2.000</b>	<b>-820.868</b>	<b>-820.892</b>	<b>-2.020</b>	<b>-822.912</b>	<b>-824.002</b>	<b>-2.040</b>	<b>-826.043</b>	<b>-833.650</b>	<b>-2.061</b>	<b>-835.712</b>	
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-818.868</b>	<b>-2.000</b>	<b>-820.868</b>	<b>-820.892</b>	<b>-2.020</b>	<b>-822.912</b>	<b>-824.002</b>	<b>-2.040</b>	<b>-826.043</b>	<b>-833.650</b>	<b>-2.061</b>	<b>-835.712</b>	
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-818.868</b>	<b>-2.000</b>	<b>-820.868</b>	<b>-820.892</b>	<b>-2.020</b>	<b>-822.912</b>	<b>-824.002</b>	<b>-2.040</b>	<b>-826.043</b>	<b>-833.650</b>	<b>-2.061</b>	<b>-835.712</b>	
<b>29. = Jahresergebnis nach Leistungsverrechnung</b>	<b>-818.868</b>	<b>-2.000</b>	<b>-820.868</b>	<b>-820.892</b>	<b>-2.020</b>	<b>-822.912</b>	<b>-824.002</b>	<b>-2.040</b>	<b>-826.043</b>	<b>-833.650</b>	<b>-2.061</b>	<b>-835.712</b>	
30. - Globaler Minderaufwand	16.244		16.244	16.285		16.285	16.349		16.349	16.540		16.540	
<b>31. = Jahresergebnis nach Abzug globalem Minderaufwand</b>	<b>-802.624</b>	<b>-2.000</b>	<b>-804.624</b>	<b>-804.606</b>	<b>-2.020</b>	<b>-806.626</b>	<b>-807.654</b>	<b>-2.040</b>	<b>-809.694</b>	<b>-817.111</b>	<b>-2.061</b>	<b>-819.172</b>	



Konsumtive Änderungsliste

Haushalt: 100  
 Produktbereich: 08 Sportförderung  
 Produktgruppe: 08.490 Sportförderung



Stadt Bergisch Gladbach

Teilergebnisplan	2026			2027			2028			2029			Hinweise
	Ansatz Entwurf	Veränderung	Ansatz neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	Planung Entwurf	Veränderung	Planung neu	
<b>10. = Ordentliche Erträge</b>	<b>57.035</b>		<b>57.035</b>	<b>57.035</b>		<b>57.035</b>	<b>30.535</b>		<b>30.535</b>	<b>30.535</b>		<b>30.535</b>	
5318390: Aufw.f.sonstige Zuschüsse	488.098	170.000	658.098	492.979	170.000	662.979	497.909	170.000	667.909	502.888	170.000	672.888	<b>490.001</b>
<b>15. - Transferaufwendungen</b>	<b>488.098</b>	<b>170.000</b>	<b>658.098</b>	<b>492.979</b>	<b>170.000</b>	<b>662.979</b>	<b>497.909</b>	<b>170.000</b>	<b>667.909</b>	<b>502.888</b>	<b>170.000</b>	<b>672.888</b>	
<b>17. = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.000.965</b>	<b>170.000</b>	<b>1.170.965</b>	<b>1.003.837</b>	<b>170.000</b>	<b>1.173.837</b>	<b>980.594</b>	<b>170.000</b>	<b>1.150.594</b>	<b>991.391</b>	<b>170.000</b>	<b>1.161.391</b>	
<b>18. = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-943.930</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.113.930</b>	<b>-946.802</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.116.802</b>	<b>-950.059</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.120.059</b>	<b>-960.856</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.130.856</b>	
<b>22. = Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-943.930</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.113.930</b>	<b>-946.802</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.116.802</b>	<b>-950.059</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.120.059</b>	<b>-960.856</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.130.856</b>	
<b>26. = Jahresergebnis</b>	<b>-943.930</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.113.930</b>	<b>-946.802</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.116.802</b>	<b>-950.059</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.120.059</b>	<b>-960.856</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.130.856</b>	
<b>29. = Jahresergebnis nach Leistungsverrechnung</b>	<b>-943.930</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.113.930</b>	<b>-946.802</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.116.802</b>	<b>-950.059</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.120.059</b>	<b>-960.856</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.130.856</b>	
30. - Globaler Minderaufwand	19.519		19.519	19.575		19.575	19.122		19.122	19.332		19.332	
<b>31. = Jahresergebnis nach Abzug globalem Minderaufwand</b>	<b>-924.411</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.094.411</b>	<b>-927.227</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.097.227</b>	<b>-930.937</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.100.937</b>	<b>-941.524</b>	<b>-170.000</b>	<b>-1.111.524</b>	

